

Entmüllung ist das A und O

Andrea Kugler hilft Ordnung ins Chaos zu bringen

GROLLAND (GMÖ). „Die spinnt doch“, muss sich Andrea Kugler oft anhören. Die 46-Jährige lässt sich als Hilfe zur Organisation in Büros oder privaten Haushalten engagieren. Wenn sie vorschlägt, 70 Prozent aller gesammelten Unterlagen auszusortieren, erntet sie ungläubige Blicke. „Entschlacken ist das A und O“, so die Organisationsexpertin.

„Ich war 16 Jahre lang in der Filialleitung von zwei Unternehmen beschäftigt“, gibt Andrea Kugler ihre Qualifikation für Büromanagement an. Es habe ihr immer sehr viel Spaß bereitet, die Arbeitsabläufe in den Dependancen ihrer Firmen anzugleichen. Vor drei Jahren kam ihr die Idee, die Beratung bei Unordnung, Büroorganisation und Raumoptimierung in Eigenregie zu betreiben. So wurde sie Existenzgründerin und beißt sich auf eigene Rechnung durch die Papierstapel fremder Menschen. „Die Seele jeder Ordnung ist ein großer Papierkorb“, beauftragt sie sich auf einen Ausspruch von Kurt Tucholsky. Beim „Entmüllen“ heimischer Aktenberge setzt Kugler auf Kooperation. Ob es der Schreibkram eines privaten Haushalts oder die Unterlagen von Freiberuflern oder Büros mittelständischer Unternehmen sind – Kugler setzt sich mit ihren Auftraggebern zusammen und bewältigt die Unordnung.

Existenzgründer können nach der Beratung durch Kugler viel Zeit sparen, Firmen gewinnen bei der Raumoptimierung ungeahnten Platz und in privaten Haushalten können sogar Dachböden wieder begehbar werden. Professionell hilft sie ihren Geschäftskunden, die Aufbewahrungsfristen für ihre Unterlagen zu bestimmen. „Was danach übrig bleibt, gehört in die nähere Umgebung, der Rest kann ins Archiv.“

Andrea Kugler war schon bei Ärzten, Psychiatern und Lehrern im Haus. „Die Seele ist aufgeräumt, wenn das Zimmer aufgeräumt ist“, so ihre Devise. Sie rät ihrer Kundschaft, die Räume, in denen Besucher empfangen werden, besonders zu gestalten, „denn der erste Eindruck zählt“.

Wenn sie zum Aufräumen in den privaten Wohnbereich und Küchen gerufen wird, verordnet sie großes Aussortieren. „Ein Single braucht höchstens zehn Tassen und maximal vier Kochtöpfe.“ Alles andere fliegt raus. „Verschenken, verkaufen oder weg-schmeißen“, so der Rat der Aufräumexpertin. Manchmal verordnet sie ihren Klienten

auch einen „Einkaufsstopp“. Das Geld für überflüssige Einkäufe gehöre in einen Sparpotopf. In manchem Schrank hat sie „Schnäppchen“ gefunden, die unmittelbar nach seinem vermeintlich günstigen Erwerb dorthin gewandert waren.

Andrea Kugler liegt übrigens viel daran, sich selbst überflüssig zu machen. Sie kommt zur Neuorganisation von Büros und



Andrea Kugler hilft anderen dabei, Ordnung ins Chaos zu bringen. FOTO: GERBRACHT

Haushalten, um sich eine begrenzte Zeit dort zu kümmern. Anschließend sollen ihre Kunden auf eigenen Beinen stehen und ihre umgestaltete Umgebung selbst im Griff behalten.

Kugler bietet auch Haushaltskurse und Büroorganisations-Seminare an. Und sie hat die Idee für Tabula-Rasa-Treffen: Ähnlich einer Tupperparty will sie Menschen zusammenführen, die in entspannter Runde ihre Loseblattsammlungen ordnen oder dickbäuchige Hängemappen abspecken wollen.

Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.Andrea-Kugler.org oder unter Telefon 5974626.